

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0258/2007

Auskunft erteilt:

Herr Grimm

Ruf:

492 66 00

E-Mail:

Grimm@stadt-muenster.de

Datum:

29.03.2007

Betrifft

Erneuerung und Anschluss von 33 Lichtsignalanlagen im Netzsteuerungsbereich B (Achse Steinfurter Straße - Weseler Straße) an den neuen Verkehrsrechner
- Baubeschluss -

Beratungsfolge

26.04.2007 Bezirksvertretung Münster-West

Anhörung

08.05.2007 Bezirksvertretung Münster-Mitte

Anhörung

22.05.2007 Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die 33 Lichtsignalanlagen im Netzsteuerungsbereich B (Achse Steinfurter Straße – Weseler Straße) werden erneuert und an den neuen Verkehrsrechner angeschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Die geschätzten Baukosten betragen ca. 2 Mio. €.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6300.950.1060.5	Bauk. Zentrales Verkehrssteuerungssystem	2007	1,0 Mio.	+ 1,12 Mio. VE für 2008

Begründung:

Im vergangenen Jahr hat das Tiefbauamt den neuen Verkehrsrechner in Betrieb genommen. Bisher sind 20 Lichtsignalanlagen (LSA) auf der Modellachse Albersloher Weg an diesen Rechner angeschlossen worden. Als nächste Baustufe sollen die 33 LSA im Netzsteuerungsbereich B (Achse Steinfurter Straße - Weseler Straße, von der Austermannstraße bis zum BAB-Zubringer) angeschlossen werden.

Zeitgleich zur Ausschreibung der Lichtsignalanlagen wird vom Stadtplanungsamt die signaltechnische Überplanung (neue Grüne Wellen, verkehrsabhängige Steuerungen und ggf. adaptive Netzsteuerung) für die LSA auf dieser Achse ausgeschrieben.

Nach dem Anschluss der 33 LSA über die standardisierte OCIT-Schnittstelle werden die neuen Signalsteuerungen zum Einsatz kommen. Die alten Steuergeräte, die teilweise noch aus den 80er Jahren stammen, werden für den Einsatz der neuen Technik ausgetauscht und auch für den Einsatz der verkehrsadaptiven Netzsteuerung vorbereitet. Unter der Voraussetzung, dass sich dieses Verfahren auf der Modellachse bewährt, ist vorgesehen, dass es auch auf der Achse Steinfurter Straße - Weseler Straße zum Einsatz kommt.

Die Daten werden mit HDSL-Technologie zwischen dem Verkehrsrechner und den LSA-Steuergeräten übertragen. An den Standorten der alten Gruppensteuergeräte werden neue OCIT-Netzwerkverteiler installiert, von diesen Punkten werden die Daten über neue LWL-Verbindungen bis zum Verteiler im Stadthaus II übertragen. Von hier aus geht es über die vorhandene LWL-Verbindung bis zum Verkehrsrechner im Stadthaus III.

Wie auf der Modellachse werden auch hier an allen LSA LED-Signalgeber montiert, die eine bessere Erkennbarkeit bieten, und einen deutlich geringeren Stromverbrauch und geringere Wartungskosten haben.

Die Arbeiten sollen im Sommer 2007 ausgeschrieben werden, die Vergabe und der Baubeginn sind für den Herbst vorgesehen. Die ersten LSA können dann noch in diesem Jahr umgerüstet und an den neuen Verkehrsrechner angeschlossen werden. Der Anschluss der letzten LSA wird voraussichtlich im Sommer 2008 erfolgen. Die Kosten für die Erneuerung und den Anschluss der 33 LSA belaufen sich auf ca. 2 Mio. Euro.

Die Erneuerung und der Anschluss der 33 LSA auf der Achse Steinfurter Straße – Weseler ist Bestandteil der Zuschussmaßnahme „Verkehrsmanagementsystem 2. Baustufe“, für die bereits bei der Bezirksregierung Münster ein Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen, zuwendungsunschädlichen Baubeginn gestellt worden ist. Mit der Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn wird 6-8 Wochen vor Vergabe der Maßnahme gerechnet.

Die Maßnahme ist bei der Bezirksregierung Münster mit einer Bewilligung in 2008 eingeplant.

i. V.

Bickeböller
Stadtkämmerin

Anlage